

Landschaftspflegeverband Mittelfranken
Feuchtwanger Straße 38
91522 Ansbach

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Dorothea Schindler, Karin Blümlein
Tel. 0981/46 53 -40 32 bzw. -3530
schindler@lpv-mfr.de bzw. bluemlein@lpv-mfr.de



Pressemitteilung 23.September 2021

Zukunft.Streuobst in der Gemeinde Neusitz

In Neusitz am Rad- und Wanderweg an der Weiherkette informiert seit kurzem eine Infotafel zum landkreisweiten Pilotprojekt Zukunft.Streuobst.

Die Tafel wurde von der Gemeinde Neusitz aufgestellt und jetzt von Bürgermeister Manuel Döhler und Karin Blümlein vom Landschaftspflegeverband Mittelfranken eingeweiht. Beiden ist es ein Anliegen, Streuobst als wichtigen Teil unserer Kulturlandschaft zu erhalten und zu fördern.

In der Gemeinde Neusitz wurden seit 2018 viele konkrete Maßnahmen umgesetzt. Eine gute fachliche Baumpflege stand dabei im Mittelpunkt. Der Baumwart Clemens Nähr aus Neusitz setzte sich dafür ein, dass sich um alle wichtigen Streuobstbestände der Gemeinde gekümmert wird. Er selbst legte vielfach Hand und Schere an, um die Bäume zu stabilisieren und damit langfristig zu erhalten. Aktionstage für interessierte Bürger, die der Landschaftspflegeverband organisierte, begleitete Baumwart Nähr mit viel Engagement, so dass sich das Wissen über Baumpflege und vieles Weitere zum Thema Streuobst in der Gemeinde verbreiten kann. Wie auch in anderen Gemeinden wurden dazu auch einige Bäume neu gepflanzt, um alte Bestände zu verjüngen oder Lücken aufzufüllen.

Dass die Lebensräume Streuobstwiese und Streuobstweide große Bedeutung für den Erhalt unserer Artenvielfalt haben, wird zunehmend erkannt. So unterstützt die Untere Naturschutzbehörde vom Landratsamt Ansbach mit Ersatzgeldern im Projekt Zukunft.Streuobst die wichtigen Baumpflegemaßnahmen, dazu aber auch den Aufbau eines nachhaltigen Netzwerkes zur Wertschätzung und Nutzung von Streuobst. So können diese ökologisch wichtigen Flächen in unserer Landschaft erhalten bleiben. Im Projekt wurden in den letzten fünf Jahren über 1700 Streuobstbäume gepflegt. Dafür waren 46 fachlich geschulte Baumwarte und Baumwartinnen im Einsatz, an Aktionstagen nahmen fast 300 Bürger mit großem Engagement und Interesse teil. Über das Projekt ist auch eine Übersicht aller Verwertungsstellen im Landkreis Ansbach entstanden, welche auf der Homepage des Landschaftspflegeverbandes Mittelfranken abzurufen ist.

Das Projekt Zukunft.Streuobst ist ein Kooperationsprojekt von Landratsamt Ansbach und Landschaftspflegeverband Mittelfranken mit dem Ziel, die Zukunft der wertvollen Streuobstbestände zu sichern.